



**PRESSEMITTEILUNG VOM 30.10.2019**

## **Was das Familienunternehmen für die Unternehmerfamilie bedeutet**

**Ringvorlesung „Between Rigor & Relevance“ des Wittener Instituts für Familienunternehmen (WIFU) beschäftigt sich mit aktuellem Thema.**

Prof. Dr. Hermann Frank, Gastprofessor am WIFU, ist am 4. November 2019 zu Gast in der Vortragsreihe „Between Rigor & Relevance“ des Wittener Instituts für Familienunternehmen (WIFU) an der Universität Witten/Herdecke. In seinem Vortrag „Die Enterpriseness von Unternehmerfamilien“ wird er zentrale empirische Befunde der bisherigen Forschung zu diesem Thema vorstellen.

Die Familienunternehmensforschung konzentrierte sich über viele Jahre auf die „Familiness“, die „Familienhaftigkeit“ des Familienunternehmens. Das spezifische Ressourcenbündel, das die Familie für das Unternehmen bereitstellt, stand im Zentrum der Aufmerksamkeit. Der Blick darauf, was das Unternehmen für die Familie bedeutet, die „Enterpriseness“ also, ist hier vergleichsweise neu.

„Das WIFU arbeitet schon seit längerer Zeit mit der WU Wien und Prof. Frank zusammen, um zu verstehen, wie die beiden Sozialsysteme Familie und Unternehmen zusammenwirken“, so Prof. Dr. Arist von Schlippe, Inhaber des WIFU-Stiftungslehrstuhls für Führung & Dynamik von Familienunternehmen. „Eine Theorie des Familienunternehmens muss immer auch eine Theorie der Unternehmerfamilie sein.“

Univ.-Prof. Dr. Hermann Frank ist Vorstand des Forschungsinstituts für Familienunternehmen und stellvertretender Vorstand am Institut für KMU-Management an der Wirtschaftsuniversität Wien. Seit dem Jahr 2012 ist er am WIFU Gastprofessor für Family Business Management. Zuvor war er bereits als Gastprofessor an der Universität Halmstad in Schweden und an der Universität Udine in Italien tätig. In den Jahren 2000 bis 2006 unterrichtete er Entrepreneurship an der Donauuniversität Krems (MBA). Hermann Frank verfügt über vielfältige praktische Erfahrungen in der Textilindustrie und unterhält einen intensiven Erfahrungsaustausch mit Praktikern, darunter führende österreichische Familienunternehmen. Er ist zudem Mitglied der Redaktionsbeiräte von Entrepreneurship and Regional Development und Journal of Small Business and Enterprise Development.

Die Ringvorlesung ist seit 2009 fester Bestandteil des WIFU-Kalenders und findet regelmäßig 3-mal pro Semester statt. „Die breite Diskussion der Forschungsergebnisse zwischen verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen, Professionen und in der unternehmerischen Praxis hat am WIFU eine lange Tradition“, so Prof. Dr. Marcel Hülsbeck, Akademischer Direktor des WIFU. „Wissenschaftliche Genauigkeit und unternehmerische Relevanz können sich ergänzen und müssen nicht gegeneinander ausgespielt werden.“

Der Vortrag findet statt am 4. November 2019 um 18:00 Uhr im Raum 1.152 der Universität Witten/Herdecke. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Auskünfte erteilt Dr. Ruth Orenstrat unter [Ruth.Orenstrat@uni-wh.de](mailto:Ruth.Orenstrat@uni-wh.de) oder +49 2302 926-506.

#### *Über uns:*

Die Universität Witten/Herdecke (UW/H) nimmt seit ihrer Gründung 1982 eine Vorreiterrolle in der deutschen Bildungslandschaft ein: Als Modelluniversität mit über 2.600 Studierenden in den Bereichen Gesundheit, Wirtschaft und Kultur steht die UW/H für eine Reform der klassischen Alma Mater. Wissensvermittlung geht an der UW/H immer Hand in Hand mit Werteorientierung und Persönlichkeitsentwicklung.

Witten wirkt. In Forschung, Lehre und Gesellschaft.

Das Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) der Wirtschaftsfakultät der Universität Witten/Herdecke ist in Deutschland der Pionier und Wegweiser akademischer Forschung und Lehre zu Besonderheiten von Familienunternehmen. Drei Forschungs- und Lehrbereiche – Betriebswirtschaftslehre, Psychologie/Soziologie und Rechtswissenschaften – bilden das wissenschaftliche Spiegelbild der Gestalt von Familienunternehmen. Dadurch hat sich das WIFU eine einzigartige Expertise im Bereich Familienunternehmen erarbeitet. Ein exklusiver Kreis von rund 75 Familienunternehmen macht dies möglich. So kann das WIFU auf Augenhöhe als Institut von Familienunternehmen für Familienunternehmen agieren. Mit derzeit 18 Professoren leistet das WIFU seit mehr als 20 Jahren einen signifikanten Beitrag zur generationenübergreifenden Zukunftsfähigkeit von Familienunternehmen.